

Sicherheitshinweis

Lithium-Batterien und -Akkus

Folgende **Gefahren** können auftreten:

- mechanische Beschädigungen verursachen innere Kurzschlüsse
- thermische Belastung verursacht innere Kurzschlüsse und äußere Erwärmung
- Überladung verursacht starke Temperaturerhöhung
- hoher elektrischer Strom möglich
- möglicher Austritt giftiger und/oder brennbarer oder explosionsfähiger Inhaltsstoffe im Brandfall, die ein explosionsfähiges Gemisch bilden können
- hohe Brandlast der verwendeten Materialien und Komponenten
- bei Erwärmung plötzliches Bersten von Batterien bei Versagen des Sicherheitsventils
- Selbstentzündung
- heftige Brandereignisse in Verbindung mit sehr schneller Brandausbreitung

Nachfolgende **Sicherheitsregeln** sind daher immer einzuhalten:

- Einhaltung aller Vorgaben der jeweiligen Hersteller und technischen Produktdatenblätter
- zum Laden nur das Original Ladegerät und -kabel verwenden
- nicht in der Nähe von brennbaren Materialien laden
- auf einer nicht brennbaren Unterlage laden
- in der Nähe eines Rauchmelders laden
- bei äußeren Beschädigungen sofort außer Betrieb nehmen
- Verhinderung äußerer Kurzschlüsse (Schutz vor Kurzschluss der Batteriepole, z.B. durch Verwendung von Kappen)
- nicht unmittelbar und dauerhaft hohen Temperaturen oder Wärmequellen aussetzen (z.B. Auch direkter Sonneneinstrahlung)
- beschädigte oder defekte Lithium-Batterien oder -Akkus sofort bei einer speziellen Entsorgungsstation entsorgen (NICHT im Hausmüll!), auch hierbei die Batteriepole sichern z.B. durch Klebeband

Falls es zu einem **Brand** kommt, gilt Folgendes:

- grundsätzlich ist Wasser ein wirksames Brandbekämpfungsmittel bei einem durch Lithium-Batterien verursachten Brand
- sofort die üblichen Brandbekämpfungsmaßnahmen einleiten (Feuerwehr rufen, Gebäude verlassen/evakuieren)